



Gemeindenachrichten

Einweihung der neuen Sportanlage

Seite 5



Impressum.

Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pettenbach,
Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach

Erscheinungsort / Verlagspostamt: 4643 Pettenbach

Kontakt: Tel.: 07586 81 55-0, Fax: 07586 8155-25,
E-mail: gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at,
Internet: www.pettenbach.at

Redaktion: Angela Itzenberger, Tel.: 07586 8155-20,
E-mail: itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at

Nächster Redaktionsschluss: 3. September 2012

Sprechstunde des Bürgermeisters: Dienstag und
Donnerstag jeweils von 09.00 - 10.00 Uhr nach
telefonischer Voranmeldung

Inhalt.

- | | |
|----------------------------------|-------|
| ■ Mülltonnenaufkleber | S. 03 |
| ■ Heldengedenksonntag | |
| ■ Friedenswallfahrt | S. 04 |
| ■ MR Dr. Wolfgang Kraml | S. 05 |
| ■ ÖFB Ladies Cup | S. 06 |
| ■ Information an Grundeigentümer | |
| ■ neues Jugendtaxiunternehmen | S. 07 |
| ■ Händelabend | S. 12 |

Information des Bürgermeisters



Die Wirtschaftslage hat sich wieder etwas verbessert und wenn nicht unerwartete Ausgaben auf die Gemeinde zukommen, wird das heurige Budget wieder ausgeglichen abgeschlossen werden können. Es muss aber auch in Zukunft eisern gespart werden, da die für die Gemeinde unbedingt notwendigen Projekte hohe Summen an finanziellen Mitteln erfordern werden. Beispielhaft anführen möchte ich nur den erforderlichen Kanal- und Straßenbau.

Jetzt noch einige persönliche Anmerkungen. Wie Sie vielleicht schon erfahren haben, musste ich mich vor kurzem einer Herzoperation unterziehen. Nach einem krankheitsbedingten Ausfall von ca. drei Wochen, habe ich wieder versucht meine Arbeit so zu erledigen wie bisher.

Da ich aber neben dem Amt des Bürgermeisters auch noch die Funktion des Landesgeschäftsführers des Österreichischen Schwarzen Kreuzes inne habe, musste ich feststellen, dass diese Doppelbelastung für mich nicht mehr zu schaffen ist.

Eine Gemeinde hat aber das Recht, dass der Bürgermeister mit vollem Einsatz für die zu erledigenden Arbeiten zur Verfügung steht. Auf Anraten der Ärzte habe ich mich daher entschlossen mein Amt als Bürgermeister im Juli 2012 zurück zu legen.

Ich denke sagen zu dürfen, dass in den vergangenen über 16 Jahren meiner Amtszeit viel in Pettenbach geschehen ist. Viele kleine und doch für das Alltagsgeschehen wichtige Sachen, wie die Einführung von **Straßenbezeichnungen**, die Erstellung eines **Leitbildes**, oder **die Einleitung von Maßnahmen zur Erreichung der Energieunabhängigkeit** konnten erledigt werden, aber auch große Projekte wurden verwirklicht.

Erinnern möchte ich zB an den Um- und Ausbau des alten „Schlössls“ zu einer modernen **Musikschule**, den Neubau des **Bauhofes** und den Ausbau des alten Bauhofes zu einem **Jugendzentrum**, die **Generalsanierung der Hauptschule** mit **neuer Küche** und **Speisesaal**, **Schülerhort** sowie neu gestalteten Außenanlagen, den Neubau der **Sportanlage** mit drei Fußballfeldern und neuem Klubheim sowie die Anlage von neuen **Tennisplätzen** mit Klubheim, den **Ausbau des Dachgeschoßes** der Gemeinde zu einem modernen Kommunikationszentrum und die Einrichtung einer **Bürgerservicestelle**.

Auch zur Erhaltung und Modernisierung eines unserer schönsten Gebäude in Pettenbach, dem Pfarrhof, konnte durch die Generalsanierung des **Kindergartens** und dem Einbau von **Wohnungen** ein Beitrag geleistet werden.

Durch den Neubau von Wohnungen und Widmungen für den privaten Wohnbau konnten Wohnmöglich-

keiten zur Verfügung gestellt werden und unsere Gemeinde gehört unter anderem dadurch auch zu den sogenannten Wachstumsgemeinden. Voriges Jahr konnte bereits die 5.000 Einwohnerzahl überschritten werden.

Nicht zu vergessen wäre dann noch der Straßenbau. Die meisten Straßen in unserer Gemeinde konnten schon staubfrei gemacht werden und das Großprojekt der **Umfahrung** wurde realisiert.

Viel Geld ist auch in den Ausbau der **Kläranlage** und des **Abwasserentsorgungssystems** und in die **Wasserversorgung** geflossen.

Natürlich konnte das Alles nur geschehen, weil die Zusammenarbeit der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen funktionierte und das „Miteinander“ immer Vorrang vor Streitigkeiten hatte.

Bei allen in meiner Amtszeit tätig gewesenen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern möchte ich mich für die stets gute Zusammenarbeit und bei den Gemeindebediensteten für ihre tatkräftige Unterstützung herzlich bedanken.

Ich habe meine Funktion als Bürgermeister immer gerne ausgeübt und es war für mich eine Ehre über 16 Jahre für unsere Marktgemeinde Pettenbach tätig gewesen sein zu dürfen.

Abschließend wünsche ich der Marktgemeinde Pettenbach mit allen ihren Bewohnerinnen und Bewohnern viel Erfolg für die Zukunft sowie Freude mit unserer schönen und lebenswerten Gemeinde.

Auszug aus der Gemeinderats- sitzung vom 14. Juni 2012

Die **Berichte** über die **Prüfungsausschusssitzungen** vom 27.03.2012 und 23.05.2012 wurden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der **Prüfbericht** der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf über den **Rechnungsabschluss 2011** der Marktgemeinde Pettenbach wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der Antrag auf **Einstufung als Tourismusgemeinde in die Ortsgruppe C** nach Durchführung einer Befragung der Pflichtmitglieder wurde einstimmig angenommen. Die Beitragspflicht wird jedoch erst ab 2013 erfolgen.

Die Änderung des Finanzierungsplanes und der Darlehensaufstockung für den **Kanalbau BA 09 (Wilfling)** und **BA 10 (Heizendorf)** wurde mehrheitlich angenommen.

Der **Ankauf eines neuen Kommunalfahrzeuges für den Bauhof** mit

Zusatzgeräten und den Finanzierungsplan im Sinne des Berichtes wurde einstimmig beschlossen.

Der Grundsatzbeschluss für das **Abwasserbeseitigungsprojekt BA 14 - Erweiterung Eggenstein, Pfaffing, Wöhr, Almburg** und die Genehmigung des vorliegenden, vorläufigen Finanzierungsplanes wurde einstimmig angenommen.

Die Genehmigung des Finanzierungsplanes für die **Aufschließung - Kanalbau BA 15 Oberwasserhub** - wurde einstimmig beschlossen.

Die **Veräußerung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 2055/2** an die Fa. Hochreiter Landtechnik GmbH nach Endvermessung in Zuge der Ortsumfahrung wurde einstimmig beschlossen.

Die ersatzlose **Aufhebung der Teilbebauungspläne Nr. 2 und Nr. 2/1 - Schauflinger Siedlung** - wurde einstimmig beschlossen.

Soweit in dieser Zeitung personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

Der **Flächenwidmungsplan-Änderung** Nr. 2/60 betreffend der Änderung von „Grünland“ in „Sondergebiet des Baulandes - **Biogasanlage**“, Zauner Max und Christine, Lidau 1, wurde einstimmig zugestimmt.

Die befristete **Änderung des Dienstpostenplanes** der Marktgemeinde für die Durchführung der **Sommerbetreuung** Pettenbach von 30. Juli 2012 bis 31. August 2012, sowie die **Tarifordnung** und die **Kinderbetreuungseinrichtungsordnung** von Kindergarten- und Volksschulkindern im Areal des Hortes Pettenbach wurde einstimmig angenommen.

Der Gemeinderat hat das **Straßenbauprogramm 2012** genehmigt und die erforderlichen Arbeiten, im Gesamtausmaß von 70.257,73 Euro an die **Firma Alpine Bau GmbH**, Sophiengutstraße 20, 4021 Linz, einstimmig vergeben.

Information an alle Gemeindebürger

Mülltonnenaufkleber

Die Marktgemeinde Pettenbach stellt das System der Aufkleber auf den Mülltonnen um.

Bisher galten Mülltonnen ohne den „4-wöchentlich“ Aufkleber als 2-wöchentliche Abfuhr. Ab 1. Juli 2012 werden nur mehr Mülltonnen mit einem entsprechenden „2-wöchentlich“ Aufkleber in diesem kürzeren Intervall entleert.

Die Mülltonnen der 2-wöchent-

lichen Abfuhr im Kerngebiet wurden von der Firma Schneeberger schon beklebt. Sollten Sie eine 2-wöchentliche Abfuhr haben, den dafür nötigen Aufkleber jedoch nicht auf Ihrer Mülltonne vorfinden, erhalten Sie diesen in der Bürgerservicestelle am Marktgemeindeamt Pettenbach.

Auch alle Mülltonnen die keinen 4-wöchentlich Aufkleber haben - dies gilt ebenfalls für die Gebiete Ost und West - oder deren weißer Aufkleber



mit der Adressierung schon unleserlich geworden ist, müssen sich einen passenden Aufkleber am Marktgemeindeamt holen.

Mülltonnen ohne entsprechende Kennzeichnung werden nicht mehr entleert!

Heldengedenksonntag mit Florianimesse

Am 13. Mai 2012 wurde Heldengedenken für die gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden sowie die Florianimesse abgehalten.

Die Ansprache hielt der Feuerwehr Abschnittskommandant des Bezirkes Kirchdorf, Helmut Berc, nach dem

Gottesdienst in der Kirche. Anschließend wurde beim Kriegerdenkmal das Gedenken mit Kranzniederlegung der Gemeinde abgehalten. Die Marktmusik Pettenbach spielte das Lied vom Guten Kameraden. Es beteiligten sich sechs Feuerwehren, das Schützenkorps Magdalenaberg, KOV u. Kame-

radschaftsbund an der Gedenkfeier.

Zum Abschluss bedankte sich Bgm. Prof. Friedrich Schuster bei Pfarrer P. Markus Mittermayr für die Durchführung der Gedenkfeier und bei allen Vereinen und den Feuerwehren für die Ausrückung.



Friedenswallfahrt beim Friedenskreuz Oberkaibling

Am 20. Mai 2012 wurde die alljährliche Friedenswallfahrt beim Friedenskreuz am Oberkaibling bei wunderschönem Wetter abgehalten.

KB Obm. Max Pernegger konnte viele Vereine und Ehrengäste begrüßen, Bgm. Prof. Friedrich Schuster, OÖKB Vize. Präs. Christian Engthartsberger mit seinen Kameraden, OÖKB Sekretär Benno Schinagl, Schützenkorps Magdalenaberg, ÖKB Nußbach, ÖKB Rohr mit KB Bez. Obm. Heinz Straßmayr, ÖKB Ried/Traunkreis, ÖKB Kremsmünster, ÖKB Vorchdorf, ÖKB Viechtwang, ÖKB Kirchham, ÖKB Windischgarsten, Artilleristenbund Wels, ÖKB Grünau, ÖKB Bad Wimsbach, KB Bez. Obm. Herbert Baumgartner, Fahnenmutter KOV Littringer, Fahnenpatinnen Anna Platzer und Friederike Prielinger.



Bgm. Prof. Friedrich Schuster bei seiner Ansprache beim Friedenskreuz.

Bgm. Prof. Friedrich Schuster überreichte P. Markus Mittermayr, Schützenkorps Obm. Mag. Friedrich Mayrkern und ÖSK Obm. Josef Sperl als kleines Dankeschön für ihre tatkräftige Unterstützung der Arbeit des Österreichischen Schwarzen Kreuzes dessen neu erschienenes Buch.

Die Feier wurde von einer Bläsergruppe der Musikkapelle Pettenbach feierlich umrahmt. P. Markus Mittermayr hielt die Maiandacht und Bgm. Prof. Friedrich Schuster die Ansprache, bei der er auf die Wichtigkeit zur Erhaltung des Friedens besonders hinwies.



Einweihung der neuen Sportanlage Pettenbach



Die Gäste der Eröffnungsfeier auf der Tribüne der neuen Sportanlage Pettenbach.

Am 10. Juni 2012 wurde der zweite Bauabschnitt (Klubheim Fußball, Schulsportanlage und Tennisanlage) der Sportanlage offiziell eröffnet. Die Eröffnungsfeierlichkeiten fanden am Fußballplatz statt.

Unionobmann Karl Strauß eröffnete und führte durch den Festakt. In der Eröffnung bedankte er sich vor allem bei der Gemeinde Pettenbach und den Gemeinderäten sowie beim Land Oö. für die Unterstützung bei der Realisierung des Vorhabens.

Die Festredner, Bgm. Prof. Friedrich Schuster, Herbert Buchroithner vom Oö. Fußballverband, Präsident der Sportunion Oö. Franz Schiefermair und die Landtagsabgeordnete Mar-

tina Pühringer, fanden nur lobende Worte für die gelungenen Anlagen.

Nach der Segnung durch P. Markus Mittermair wurde die Eröffnung mit dem „Hoamatland“ abgeschlossen.

Vielen Dank an den Musikverein Pettenbach, der, unter der Leitung von Kapellmeister Max Muraue, die Feier musikalisch umrahmte.

Einzig das kühle und nasse Wetter passte nicht zum feierlichen Rahmen und der gelungenen Eröffnungsfeier. Die Mädels der Sektion Turnen trotzten dem schlechten Wetter und den widrigen Bodenverhältnissen und boten eine gelungene Turneinlage.

Im Anschluss versorgte die Sportunion Pettenbach Fußball die Besucher mit Kistenbrat'l und Getränken und in der Tennisanlage konnte man den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.



Die Musikkapelle Pettenbach umrahmte die Feier musikalisch.

Medizinalrat Dr. Wolfgang Kraml

Übertritt in den Ruhestand per 30. Juni 2012

Die Marktgemeinde Pettenbach bedankt sich sehr herzlich für die mehr als 35jährige Tätigkeit als praktischer Arzt und Gemeindefacharzt in Pettenbach.

Die stets ausgezeichnete Zusammenarbeit in allen gemeinsamen Agenden wie Gesunde Gemeinde, Gesundheitsvorsorge, Gesundheitsstraße oder verschiedenen Sachverständigentätigkeiten war eine große Hilfe zum Wohle Pettenbachs.

Die Marktgemeinde wünscht MR Dr. Wolfgang Kraml viel Gesundheit, Zufriedenheit und Glück im wohlverdienten Ruhestand.



Vzbgm. Leopold Bimminger, MR. Dr. Wolfgang Kraml, AL Günther Weigerstorfer und Vzbgm. Rudolf Platzer mit den Ordinationshilfen.

ÖFB Ladies Cup 2011/12

SV Neulengbach sichert sich den ÖFB Ladies Cup zum zehnten mal en suite!

Samstag, 9. Juni 2012: FC Wacker Innsbruck - SV Neulengbach Pflegeheim Beer 0:4 (0:1)

Der Saisonhöhepunkt im österreichischen Frauenfußball fand heuer in der Almtalarena in Pettenbach statt. Vor 400 begeisterten Zuschauern und im strömenden Regen bekämpften sich die Mannschaften vom FC Wacker Innsbruck und SV Neulengbach über weite Strecken der Partie auf Augenhöhe.

Nach dem Abspielen der Bundeshymne und vor den Augen zahlreicher Ehrengäste, wie unter anderem ÖFB-Sportdirektor Willi Rutensteiner, dem Frauenteamchef Dominik Thalhammer und U19-Chefin Irene Fuhrmann, piff Schiedsrichterin Tanja Schett die Partie an.

Nach einem eher vorsichtigen Beginn beider Teams auf dem tiefen, schwer bespielbaren Grün kamen die Mäd'l's des FC Wacker Innsbruck zu einer mehrmaligen Chance in Führung zu gehen. Nach einer einstudierten Ecke gab es viermal die Möglichkeit zu einem Tor, jedoch wurden die Schüsse abgeblockt oder nicht genau genug getroffen.

In Minute 23 scheiterte U17-Nationalspielerinnen Nicole Billa nur knapp, ihr Schuss strich am gegnerischen Gehäuse vorbei. Die Niederösterreicherinnen waren zwar optisch überlegen, gefährlich wurden sie aber nur bei Standardsituationen.

In der 40. Spielminute schickte Arbresha Jahaj Kapitänin Melanie Fischer mit einem schönen Stangpass auf die Reise, jedoch scheiterte die noch immer leicht angeschlagene Kapitänin am Torerfolg.

Bis knapp vor dem Pausenpfeiff setzten die Schwarz-Grünen die vorgegebene Taktik gut um, spielten sicher organisiert und sehr kompakt. Die kalte Dusche folgte in der Nachspielzeit: Gerade als die Nachspielzeit angezeigt wurde, klärt die Wacker-Abwehr eine Flanke von rechts direkt vor die Füße von Darlene. Die Brasilianerin fackelte nicht lange und schoß aus 18 Metern ins linke Eck! So marschierten die Schwarz-Grünen im nach wie vor starken Regen mit hängenden Köpfen in die Kabine.

Entschlossen dem niederösterreichischen Goliath das Leben schwer zu machen, begannen die wackeren

Ladies den zweiten Spielabschnitt. In der 48. hatte abermals Nicole Billa die große Möglichkeit für noch mehr Spannung zu sorgen. Ihr Schuss verfehlte das Tor denkbar knapp.

Der Ausgleichstreffer hätte im schwarz-grünen Lager sowohl auf dem Spielfeld als auch im Fanlager auf der Tribüne weitere Kräfte freigesetzt. So wogte die Partie, die auf hohem taktischem und technischem Niveau stand, hin und her.

Für beide Teams ergaben sich Chancen, die Führung auszubauen beziehungsweise diese zu egalisieren. Die Offensive des FC Wacker Innsbruck versuchte alles, um den durchaus verdienten Ausgleich zu erzielen. Jedoch musste man mit Fortdauer des Matches dem hohen Tempo und dem tiefen Boden etwas Tribut zollen. Innerhalb von zwei Minuten sorgten die Brasilianerin Darlene mit ihrem zweiten Treffer und Maria Gstöttner, die schon in der Meisterschaft in Innsbruck die wackeren Damen im Alleingang auf die Verliererstraße gebracht hatte, für die Entscheidung zu Gunsten der Niederösterreicherinnen. Nach dem jetzt klaren Rückstand war leider die Luft aus dem wackeren Spiel etwas gewichen, der Kampfgeist blieb. Die beiden eingewechselten Spielerinnen Valentina Schwarzlmüller, die erst gegen die Deutschen im U17-Freundschaftsspiel getroffen hatte, und Anna Mederle sorgten für gute Aktionen und Spielwitz. In die Bemühungen, den Ehrentreffer zu erzielen, traf Neulengbach in der Schlussphase zum vierten Mal durch die Toptorschützin der abgelaufenen Saison Nicole Burger.

Hängende Köpfe sah man auf Seiten der Tirolerinnen aber kaum. Die Mannschaft hatte gut mitgespielt und bei schwierigen Platzverhältnissen lange dagegehalten.



Die Mannschaft NÖ-SV Neulengbach Pflegeheim Beer beim ausgelassenen Feiern ihres Sieges.

BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Information für alle Grundeigentümer



Am 7. Mai 2012 wurde die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen. Mit dieser Inbetriebnahme erfolgte eine vollständige Übertragung bzw. Umschreibung aller bestehenden Daten der rund elf Millionen Grundstücke in die neue Datenbank.

Von diesen elf Millionen Grundstücken sind rund eine Million Grundstücke in einer besonderen Form rechtlich gesichert. Sie sind im Grenzkataster einverleibt. Diese Einverleibung wird mit der Kennzeichnung „G“ neben der Grundstücksnummer im Grundstücksverzeichnis nachgewiesen. Bei Grundstücken ohne diesen erhöhten Rechtsschutz fehlt die Kennzeichnung „G“.

In § 57 Abs. 9 Vermessungsgesetz wird die angeführte Umschreibung wie folgt festgelegt:

Mit erfolgter Umschreibung des Grundbuches gemäß § 2a Abs. 1 GUG [Grundbuchsumstellungsge-

setz] sind je Katastralgemeinde alle umgeschriebenen Grundstücke im Amtsblatt für das Vermessungswesen kundzumachen.

Innerhalb von sechs Monaten nach dieser Kundmachung können die betroffenen Eigentümer Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe bezüglich der Richtigkeit der Grenzkatastereigenschaft der umgeschriebenen Grundstücke beim Vermessungsamt erheben.

Nach Ablauf von sechs Monaten nach Kundmachung im Amtsblatt für das Vermessungswesen können keine Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe mehr gegen die Einverleibung eines Grundstückes in den Grenzkataster erhoben werden.

Um sicherzustellen, dass Ihre Grenzkatastergrundstücke auch in der neuen Datenbank als Grenzkatastergrundstücke mit der Kennzeichnung „G“ ausgewiesen werden, haben Sie

mehrere Möglichkeiten dies zu überprüfen.

Sie können in das Amtsblatt für das Vermessungswesen, in dem ab 1. Juni 2012 alle betroffenen Grundstücke, nach Katastralgemeinde geordnet, veröffentlicht werden, über folgende Wege Einsicht nehmen:

1. auf der Homepage des BEV unter www.bev.gv.at
2. in den Vermessungsämtern des BEV

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Grenzkatastergrundstück nicht mit dem Hinweis „G“ in dieser Kundmachung enthalten ist, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von sechs Monaten ab 1. Juni 2012 zur Richtigstellung der Eintragung an Ihr BEV-Vermessungsamt.

Dies gilt auch für den Fall, dass bei einem Ihrer Grundstücke unzutreffenderweise der Hinweis „G“ eingetragen wurde.

Neues Jugendtaxi- unternehmen

ab 1. Juli 2012



In der Gemeindevorstandssitzung vom 6. Juni 2012 wurde beschlossen, den Jugendtaxibetrieb ab dem 1. Juli 2012 an das Unternehmen Fa. Weiermayer Taxi & Mietwagen zu übergeben.

Es gibt daher neue, leicht abgeänderte Jugendtaxiausweise. Die Jugendlichen die sich ihren Ausweis schon abgeholt haben, bekommen

einen neuen zugeschickt, den sie ab 1. Juli 2012 brauchen. Alle anderen erhalten die neuen Ausweise wie gehabt auf der Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Pettenbach.

Die neue Rufnummer für das Jugendtaxi ist: 0660 44 777 22. Bei eventuellen Fragen wende dich bitte an die Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Pettenbach.



Dienst- prüfung

erfolgreich abgelegt

Bgm. Prof. Schuster und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Pettenbach gratulieren unseren Kolleginnen Karola Pachner zur bestanden Dienstprüfung, und ganz besonders Ursula Steinmaurer, die diese mit Auszeichnung abgelegt hat!

News aus dem Jugendzentrum

Mädchenübernachtung

Am Pfingstsonntag, dem 27. Mai 2012, war es endlich soweit: die Mädchenübernachtung stand vor der Tür. Dieses Angebot wurde von 13 Mädchen im Alter zwischen 11 und 15 Jahren freudig angenommen.

Die Mädchenhorde wurde von den 2 Betreuerinnen Elisabeth Kortner und Stefanie Neuhauser von 17 Uhr bis am folgenden Tag um 10 Uhr morgens beaufsichtigt.

Als Einstieg bereiteten wir selbstgemachte Pizza zu und die Mädls halfen eifrig mit. Als Nachspeise wünschten sich die Mädchen einen Schokobrunnen und das Ganze endete mit Schokoladewettessen.

Weiters wurde ein Beamer aufgebaut und einer gemütlichen Filmnacht stand nichts mehr im Wege. Mit den

selbst mitgebrachten DVDs hielten einige Mädchen bis 5 Uhr morgens durch.

Nach ein paar Stunden „Ruhe“ gab es noch ein Abschlussfrühstück mit Brot, Cornflakes und Obst. Danach ging es gestärkt an das Zusammenräumen der „Mädls-Arena“, wo alle fleißig mitgeholfen haben. Die zwei Betreuerinnen möchten sich hiermit nochmal bei den Mädchen für die großartige Übernachtung bedanken!

Kosmetikstunde

An einem anderen Mal besuchte uns die Kosmetikerin Annemarie Eisenkolb in der Mädchenstunde und verwandelte unser Jugendzentrum kurzer Hand in einen Beauty-Salon.

Sie zeigte uns, wie wichtig die richtige und abgestimmte Pflege junger

Haut ist, verwöhnte die Mädchen mit Gesichtsmassagen und erklärte worauf beim Umgang mit der Haut besonders zu achten ist. Anhand professioneller Pflegeprodukte und Schminksachen verwandelte sie die Mädchen in wahre Schönheitsköniginnen.

Workshop ‚Sexualität‘

Auch der Verein PIA (www.pia-linz.at) aus Linz stattete uns in der Mädchenstunde einen Besuch ab und wir gestalteten einen Workshop zum Thema Sexualität.

Die Mädchen arbeiteten fleißig mit und konnten, im kleinen Rahmen, offen über ihre intimsten Angelegenheiten sprechen. Da dieser Workshop so große Begeisterung fand, ist bereits ein weiterer Workshop zum Thema Drogenmissbrauch in Planung.



Neuwahl Vereinsvorstand

Ende September 2012 findet für den Verein Jugendzentrum Bauhof die Neuwahl des Vereinsvorstandes statt.

Wir sind noch auf der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern, beson-

ders die Stelle als Obfrau bzw. Obmann ist neu zu besetzen.

Bei Interesse bitte im Jugendzentrum oder bei der derzeitigen Obfrau Angela Steiner unter 0650 69 42 812 melden.



Das Jugendzentrum ist im Sommer vom 22. Juli bis 8. August geschlossen.



JUZ (Jugendzentrum) Pettenbach

4643 Pettenbach, Schlößlplatz 2, Tel.: (07586) 206 27
E-Mail: juzbauhof@aon.at, facebook.com/bauhofpettenbach
www.bauhof.cc, http://jugendzentrum-bauhof.webnode.at

Projekt „Create Your Region!“

„Create Your Region“ ist ein Aufruf an alle Jugendliche zwischen 11 und 19 Jahren, in den Bezirken Steyr-Land und Kirchdorf a. d. Krems, der auf regionale Jugendbeteiligung setzt.

Dieses Projekt hat es sich zum Ziel gemacht, Räume zur Verwirklichung der Ideen zu schaffen und Förderung der Potentiale zu bieten.

Bereits bestehende Projekte, denen

es an (finanzieller) Unterstützung oder Begleitung fehlt, oder auch neue Ideen können hier Fuß fassen.

Besonders gute Ideen haben noch die Möglichkeit heuer beim Ars Electronica Festival (www.aec.at/festival/festival2012/) in Linz präsentiert zu werden.

Nähere Infos bei der JUZ-Betreuerin Stefanie Neuhauser; E-Mail: steffi-neu@gmx.at.

Terminkalender

14.08. Steaming Satelits
(Stoner.Rock/with M185)

05.10. A.G. Trio
(Electro.Massive/with Len & Riot Mode vs. Boom)

02.11. Binder & Kriegelstein
(Electroakustik.Flok.Pop/with Rainer von Vielen)

22.12. X-MAS Party

Stellenausschreibungen

Jugendbetreuer gesucht!

Das Jugendzentrum Bauhof ist ein „Offenes Jugendzentrum“ mit Zusatzangeboten, das für die Jugendlichen 16 Stunden in der Woche geöffnet ist:

Donnerstag	17 - 21 Uhr
Freitag	15 - 22 Uhr
(Mädchenstunde)	15 - 17 Uhr
Samstag	17 - 22 Uhr

Es wird ein Jugendbetreuer für **10 Stunden pro Woche** gesucht.

Bewerbung an:

Angela Steiner
Schlösslplatz 2, 4643 Pettenbach
Tel.: 0650 6942182
Mail: angela.steiner79@gmx.at
(www.bauhof.cc)

Container Trading WFW

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen eine geringfügig beschäftigte Reinigungskraft.

Bitte melden unter:
Container Trading WFW GmbH
Vorchdorfer Straße 27
4643 Pettenbach
Tel.: +43 (0) 7586-8822
E-Mail: office@ctwfw.com
www.ctwfw.com

Ferienprogramm

Kochkurse

Landwirtschaftskammer Braunau
Telefon: 050 69 02-1500
Fax: 050 69 02-91500
E-Mail: info@lfi-ooe.at
Internet: www.lfi-ooe.at

Seminarort:
BBK Braunau

Kinderkochkurs

10. Juli Kunterbunter Knödelteller
13. Juli Mampf dich munter
31. Juli Pizza & Co

Kochwerkstatt für Jugendliche

Fr. 20. Juli und/oder 8. August
(Jugendliche von 12 bis 18 Jahre)

St. Konrad

Information Badesee



Aufgrund der noch im Bau befindlichen Anlage und der dadurch noch nicht intakten Gewässerbiologie (fehlende Bepflanzung), ist das Baden bis auf Widerruf behördlich nicht erlaubt!

Neue Mittelschule Pettenbach

Scharnsteiner Straße 5, 4643 Pettenbach
 Tel.: (07586) 6015, E-Mail: s409042@eduhi.at
 Homepage: <http://schulen.eduhi.at/hspettenbach>

Theater in der Schule

„Vorhang auf“ hieß es am 16. Mai um 19.30 Uhr in der Neuen Mittelschule Pettenbach. Unter der Regie der Deutschlehrerinnen Barbara Aitzetmüller und Benedicta Straßmair wurde das Märchen „Dornröschen“ der Gebrüder Grimm von der 1A Klasse zur Aufführung gebracht.

Ein würdiges Königspaar mit Prinz und Prinzessin (in den Hauptrollen: Hanna Schachinger, Celine Willersdorfer, Nina Hillingrathner und Felix Purrer), liebevollste Feen in wahrhaft zauberhaften Kostümen, Tiere, Köche,- der gesamte Hofstaat erfreute das zahlreich erschienene Publikum. Selbst die beiden Lehrerinnen waren als Schauspielerinnen im Einsatz.

Musikalische Untermalung, märchenhafte Requisiten, tadelloser Textvortrag und schauspielerisches Talent waren der Garant für eine erfolgreiche Aufführung.

Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein aller Besucher und Schauspieler beim Buffet, organisiert von den Eltern der 1A Klasse und dem Klassenvorstand Elfi Reder.

Alles in allem ein gelungener, erfolgreicher, lustiger Abend.

Fotos in bewährter Qualität des Schulwartes Sepp Aitzetmüller sind auf der Homepage der Schule zu sehen. (schulen.eduhi.at/hspettenbach)



Fotos: Elfi Reder

(v.l.) Benedicta Straßmair als Pferd, Barbara Aitzetmüller als Erzählerin.



(v.l.) König Celine Willersdorfer, Königin Hanna Schachinger



(v.l.) Prinzessin Nina Hillingrathner, Prinz Purrer Felix

Partnergemeinde Tuchów

Bgm. Prof. Friedrich Schuster und Direktor der Neuen Mittelschule Pettenbach Karl Schachinger empfangen Kinder aus Polen

Das Foto zeigt eine Schulklasse aus Tuchów in Polen, der Partnergemeinde von Pettenbach.

Die Kinder unternahmen eine Studienreise und besichtigten unter anderem das Salzbergwerk in Hallstatt, die Sternwarte in Kremsmünster und die Neue Mittelschule Pettenbach.

Während ihres Aufenthalts wohnten sie bei den Eltern der 4.a Klasse.





Volksschule Pettenbach

4643 Pettenbach, Scharnsteiner Straße 3, Tel.: (07586) 72 24
E-Mail: vs.pettenbach@eduhi.at



Besuch der Volksschule am Gemeindeamt



Die beiden 3. Klassen der Volksschule und die Lehrerinnen Michaela Stürzer und Ingrid Lotter mit Bgm. Prof. Friedrich Schuster im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Pettenbach.

Die zwei 3. Klassen der Volksschule besuchten mit den Lehrerinnen Ingrid Lotter und Michaela Stürzer das Gemeindeamt.

Zu Beginn erklärte ihnen Bgm. Prof. Friedrich Schuster im Sitzungssaal einiges über die Gemeinde. Es wurde ein Frage - Antwort Spiel gespielt, bei dem zuerst der Bürgermeister den Kindern Fragen über die Wappen an der Wand, die Anzahl der Einwohner oder die Größe von Pettenbach stellte. Daraufhin durften die Schüler ihm Fragen stellen, die er beantwortete.

Wie Gemeinderäte saßen die zwei Klassen dabei an den langen Tischen im Sitzungssaal und bekamen kindergerecht erklärt, wie viele Vizebürgermeister es gibt, was eigentlich ein Gemeinderat und ein Gemeindevor-

stand ist und wofür sie da sind.

Danach wurden sie durch die einzelnen Abteilungen geführt. In der Bauabteilung wurden ihnen Baupläne gezeigt und als Highlight durften sie sich mit dem Bauamtsprogramm am Computer das eigene Haus anschau-



Im Sitzungssaal stellten die Kinder dem Bürgermeister viele Fragen.

en. In der Buchhaltung wurden den Schülern einige Zahlen erklärt.

Zum Abschluss gingen die Klassen noch ins Bürgerservice, wo sie als abschließende Überraschung Traubenzuckerl als kleines Geschenk mitbekamen.



Die Schüler waren sehr begeistert als Harald Luckerbauer einigen im Bauamtsprogramm ihr eigenes Haus zeigte.

Ferientickets 2012

Für jugene Menschen bis 20 gibt es in den Sommerferien 2012 Ermäßigungen für öffentliche Verkehrsmittel.

Das OÖVV-Ferienticket ist ohne Zeitgrenze 24 Stunden gültig. Das OÖVV-Ferienticket PLUS gilt zusätzlich für die Züge der ÖBB in Oö.

OÖ Verkehrsbund

Wofür das OÖVV-Ferienticket genau gilt, sowie alle weiteren Informationen finden Sie auf der Pettenbacher Homepage.

Großartiger Erfolg beim „Händelabend“

„Händel lebt, Halleluja“ Mit diesen Schlussworten des Kremsmünsterer Historikers Mag. Sigi Kristöffel endete der musisch-literarische Konzertabend in Pettenbach am Freitag, den 1. Juli 2012.

Im Anschluss hörten die zahlreich erschienen Besucher das bekannte „Halleluja“ aus dem Oratorium „Der Messias“ mit Orgel, Streicher und Trompetenbegleitung, gesungen in erstklassiger Qualität vom Kirchenchor Pettenbach unter der Leitung von Marianne Lederhilger.

Dies war der krönende Abschluss

einer musikalischen Zeitreise in der wunderschönen Pfarrkirche Pettenbach, einer Zeitreise eines der größten Komponisten, der je gelebt hat.

Ein Abend ganz im Zeichen von Georg Friedrich Händel – das war die Idee der Leiterin des seit zwei Jahren bestehenden Kammerorchesters Pettenbach, Benedicta Straßmair.

Die beiden Orchesterwerke „Feuerwerksmusik“ und „Wassermusik“, Chorwerke aus Judas Maccabäus, sowie aus dem Messias, Arien der beiden Solistinnen Bernadette Steininger und Straßmair Benedicta, Orgel,

Klavierbegleitung und Trompetensoli (Dr. Wolfgang Herndl, Jonke Bettina, Ferdinand Hubinger) machten den Abend zu einem barocken Hör-genuss.

Literarische, geschichtliche, berührende und interessante Worte des Historikers zwischen den Werken rundeten den Abend in besonderer Weise ab.

Im Anschluss konnte man die Eindrücke beim Buffet noch gemütlich ausklingen lassen.

Der Reinerlös der Veranstaltung wird für die Orgelrenovierung verwendet.



Fotos: Dr. M. Mayr

Der Kirchenchor Pettenbach beim „Halleluja“ aus dem Oratorium „Der Messias“, Händels größtem Werk, dem Abschlussbeitrag des Händelabends.

(v.l.) Chorleiterin Marianne Lederhilger und Benedicta Straßmair.

Premiere
17. August 2012 - 20:00 Uhr

18. August 2012 - 20:00 Uhr
19. August 2012 - 17:00 Uhr

24. August 2012 - 20:00 Uhr
25. August 2012 - 20:00 Uhr
26. August 2012 - 17:00 Uhr

im Saal der
Neuen Mittelschule
Scharnstein

Vorverkaufskarten bei allen
Raiffeisenbanken Oberösterreichs

VVK € 17,- AK € 21,-

mit freundlicher Unterstützung

Cilli und der schwarze Graf

Liebe, Witz und Eifersucht
Eine Operette für Blasmusik

www.cilli.at

Volkshochschule Pettenbach

Kurse 2012

Wir stellen Ihnen weitere Kurse vor, die bereits im September starten.

Nie mehr sprachlos

NIMS! – Englisch

27.09.2012 - 18.10.2012
Donnerstag, 18.00 - 20.30 (4x)

In nur vier Kursabenden erreichen Sie ein Sprachniveau, mit dem Sie sich im fremdsprachigen Alltag schon gut zurecht finden, nach dem Weg fragen oder einen kleinen Small Talk führen können. Keine Englisch Vorkenntnisse erforderlich!

Englische Konversation

24.09.2012 - 26.11.2012
Montag, 19.30 - 21.10 (10x)

Das Gespräch über Alltagssituationen steht im Mittelpunkt, wie Reise, Einkauf, Telefon, Small Talk, usw. Es werden die Sprachkenntnisse aufgefrischt und Grammatik, Re-

dwendungen und Wortschatz mit einfachen Texten, Spielen und Alltagsgesprächen geübt. Vorkenntnisse erforderlich!

Englisch für Schüler

27.09.2012 - 18.10.2012
Donnerstag, 16.30 - 17.45 (4x)

Grammatik spielerisch üben. Mit Spielen und lustigen Übungen wollen wir uns mit der englischen Sprache vertraut machen. Ein Förderungskurs zur Wiederholung und Festigung des Schulstoffs. Weiterbildung möglich!

Massage

Ganzheitliche Massage für den Hausgebrauch

24.09.2012
Montag, 18.00 - 22.10 (1x)

Einführung in die klassische Massage und verschiedenen Massagetechniken



zur Linderung von Nacken-, Schulter- und Rückenproblemen. Mitzubringen: Badebekleidung, Handtuch, Decke und Matte

Rutengehen

Leben und Arbeiten mit der Einhandrute

22.09.2012 - 29.09.2012
Samstag, 8.30 - 11.00 (2x)

In diesem Kurs lernt man den Umgang mit der Einhandrute. Somit können Störstrahlen (Wasseradern, Erdverwerfungen, Erdstrahlen, usw.) aufgespürt und Schlafplätze entstört werden. Auch Lebensmitteln etc. können ausgetestet werden. Eine Einhandrute/Biotensor kann vom Kursleiter käuflich erworben werden.

Gerne nehmen wir Ihre **Anmeldung** unter Tel. 0676 845 500 423 oder per E-Mail: pettenbach@vhsooe.at entgegen.

Gemeinde und Pfarre gratulieren



Herrn Franz Steinhäusler zum 80. Geburtstag



Frau Maria Bamminger zum 80. Geburtstag



Frau Aloisia Höllhuber zum 80. Geburtstag



Herrn Johann Hagmair zum 80. Geburtstag



Herrn Herbert Heidlmayr zum 80. Geburtstag



Herrn Franz Bayrhuber zum 80. Geburtstag

Ärztendienst

Sa. 14.07.2012

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587 71 07

So. 15.07.2012

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587 70 07

Sa. 21.07.2012

Dr. Bindreiter, Dr. Baldinger,
Ried im Traunkreis
Tel.: 07588 72 20

So. 22.07.2012

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587 71 07

Sa. 28.07.2012

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586 82 87

So. 29.07.2012

Dr. Quadlbauer, Pettenbach
Tel.: 07586 77 87

Sa. 04.08.2012

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587 70 07

So. 05.08.2012 und

Sa. 11.08.2012

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587 84 05

So. 12.08.2012

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586 82 87

Mi. 15.08.2012

(Mariä Himmelfahrt)
Dr. Mellinger, Pettenbach
Tel.: 07586 6000

Sa. 18.08.2012

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587 70 07

So. 19.08.2012

Dr. Bindreiter, Dr. Baldinger,
Ried im Traunkreis
Tel.: 07588 72 20

Sa. 25.08.2012

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587 71 07

So. 26.08.2012

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: 07587 70 07

Sa. 01.09.2012

Dr. Quadlbauer, Pettenbach
Tel.: 07586 77 87

So. 02.09.2012

Dr. Bindreiter, Dr. Baldinger,
Ried im Traunkreis
Tel.: 07588 72 20

Sa. 08.09.2012

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587 84 05

So. 09.09.2012 und

Sa. 15.09.2012

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: 07586 82 87

So. 16.09.2012

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: 07587 71 07

Sa. 22.09.2012 und

So. 23.09.2012

Dr. Mellinger, Pettenbach
Tel.: 07586 6000

Sa. 29.09.2012

Dr. Bindreiter, Dr. Baldinger,
Ried im Traunkreis
Tel.: 07588 72 20

So. 30.09.2012

Dr. Janout, Nussbach
Tel.: 07587 84 05



Apothekendienst

09. Juli bis 16. Juli

Salvator-Apotheke
Hauptplatz 17
4560 Kirchdorf/Krems
Tel.: 07582 60 910

16. Juli bis 23. Juli

Apotheke zum Hl. Georg
Hammerweg 18,
4563 Micheldorf
Tel.: 07582 61 293

23. Juli bis 30. Juli

Apotheke „Zum Hl. Geist“
Welser Straße 3,
4643 Pettenbach
Tel.: 07586 72 27

+

Nationalpark-Apotheke
Marktstraße 6,
4591 Molln
Tel.: 07584 400 34

30. Juli bis 06. Aug.

Salvator-Apotheke

06. Aug. bis 13. Aug.

Apotheke zum Hl. Georg

13. Aug. bis 20. Aug.

Apotheke „Zum Hl. Geist“
+ Nationalpark-Apotheke

20. Aug. bis 27. Aug.

Salvator-Apotheke

27. Aug. bis 03. Sept.

Apotheke zum Hl. Georg

03. Sept. bis 10. Sept.

Apotheke „Zum Hl. Geist“
+ Nationalpark-Apotheke

10. Sept. bis 17. Sept.

Salvator-Apotheke

17. Sept. bis 24. Sept.

Apotheke zum Hl. Georg

24. Sept. bis 01. Okt.

Apotheke „Zum Hl. Geist“
+ Nationalpark-Apotheke



Veranstaltungskalender

Wirtschaftsstammtisch

Mittwoch, 11. Juli 2012
Mittwoch, 08. August 2012
Mittwoch, 12. September 2012
ab 20.00 Uhr
Ort: GH Hofwirt
(Wirtschaftsausschuss und
Energieautarke Gemeinde)

Magdalenakirtag

Sonntag, 22. Juli 2012
7.00 - 17.00 Uhr
Ort: Kirchenplatz Magdalenaberg

Feuerwehr-Frühschoppen FF Pettenbach

Sonntag, 29. Juli 2012
ab 9.00 Uhr
Ort: Zeughaus der FF Pettenbach
(FF Pettenbach)

Bauernmarkt

Samstag, 4. August 2012
Samstag, 1. September 2012
8.30 - 11.00 Uhr
Ort: Arkadengang
des Gemeindeamtes Pettenbach
(Bauernmarkt Pettenbach)

Internationale Fitwandertage

Samstag, 4. August 2012
16.00 - 19.00 Uhr
Sonntag, 5. August 2012
6.00 - 12.00 Uhr
Treffpunkt: Bauhof
(Ortsgebiet Pettenbach)

Kräuterwanderung

Dienstag, 7. August 2012
Dienstag, 4. September 2012
19.00 Uhr
Treffpunkt: Marktgemeindeamt
Pettenbach
(Gesunde Gemeinde Pettenbach,
Referentin: Beate Huemer)

FCK-Radwandertag

Mittwoch, 15. August 2012
ab 9.00 Uhr
(FCK-Tennis)

20. Speedmeeting

Samstag, 18. August 2012
ab 9.00 Uhr
Ort: Bergsleithenstraße 47, Pett.
(MRSC Pettenbach)

Stadtfest im Bartlhaus

Samstag, 25. August 2012
ab 19.30 Uhr
Ort und Veranstalter: Schrift- und
Heimatmuseum Bartlhaus

Oö. Landesmeister- schaften - Boxen

Turnier um den „Goldenen Hand-
schuh“
Donnerstag, 13. September 2012 bis
Sonntag, 16. September 2012
Beginn: 13.00 Uhr
Ort: Großer und Kleiner Turnsaal

SPÖ Familiennachmittag

Samstag, 15. September 2012
Ort: Sportanlage Pettenbach
(SPÖ Pettenbach)

ÖVP Sommerausklang

Sonntag, 16. September 2012
ab 10.00 Uhr
Ort: Bauhof Pettenbach
(ÖVP Pettenbach)

bezahlte Einschaltung

STAUDINGER BAU auf seine Mitarbeiter

Ein Betrieb ist nur so gut wie seine Mitarbeiter. Und zufriedene Mitarbeiter sind die Zukunft eines jeden Unternehmens! Mit diesem Konzept legt Staudinger Bau den Grundstein für die Mitarbeiterzufriedenheit und in weiterer Folge die Kundenzufriedenheit und somit für den Unternehmenserfolg.

Aufgrund dieser Firmenphilosophie gönnt die Firma Staudinger regelmäßig seinen Beschäftigten einen mehrtägigen Betriebsaus-

flug. Vor fünf Jahren war Dubai das Reiseziel, diesmal stand die Côte d'Azur am Programm. Eines der Highlights dieser Reise war neben

Nizza und Cannes der ganztägige Ausflug nach Monaco, bei dem das Schauspiel der Wachablöse nicht fehlen durfte.



JUGENDZENTRUM
BAUHOFF
Pettenbach proudly presents

**STEAMING
SATELLITES**
www.steamingsatellites.com

M185
www.m185.org
SUPPORTED BY
DANUBIAN LIFE LIES
facebook.com/DanubianLifeLies

14.08.2012
BAUHOFF PETTENBACH
www.bauhof.cc | Raika VKK Euro 10 | AK Euro 13 | Einlass: 20.00

 

Wir laden recht herzlich ein zum... **lebenshilfe**
OBERÖSTERREICH

**SOMMER
FEST**
...in der Tagesheimstätte Pettenbach

Spiel & Spaß: **Tombola & Hüpfburg**
Live Musik: **Two for You**
Unterhaltung: **Line-Dance Gruppe**
Gastauftritt: **Antensteiner Hannes**
Leibliches Wohl: **Grillerei, Bier vom Fass, Kaffeehaus...**
...und vieles mehr...

bei jeder
Witterung

Sa, 25. Aug. 12 11:00 bis 17:00 Uhr
Im Garten der Tagesheimstätte, Scharzerstraße 2, 4643 Pettenbach
Fon: 07586 / 60 25, Mail: th-pettenbach@ooe.lebenshilfe.org, Web: www.ooe.lebenshilfe.org

Die Kunstbrettlage laedt ein zum
Kirchenkonzert „Salve Regina“

Sakrale Werke von
W.A.Mozart | Michael Haydn | Joseph Haydn

praesentiert von
Dorothea Maria Marx (Sopran) | Sigrid Hartmueller (Alt)
Wolfgang Ebner (Tenor) | Daniel Ohlenschlaeger (Bass)

Chor und Orchester
Camerata Gastina

unter der musikalischen Leitung von
Klaus Oberleitner

Pfarrkirche Pettenbach 12.08.2012 | 19:30
VVK €8/€10 AK €10/€12 Ermaessigt fuer Schueler/Studenten/Lehrlinge
Vorverkauf: Sparkasse Pettenbach, Trafik Pettenbach und auf www.kunstbrettl.at

www.kunstbrettl.at  VRZ 303574887